

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0344/17</b> öffentlich	Vorstand                      Forster, Norbert Telefon                         3 05-30 00 Telefax                         3 05-30 09 E-Mail                         ifg@ingolstadt.de  Datum                         09.05.2017
--	--

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
IFG Ingolstadt AöR, Verwaltungsrat	29.05.2017	Kenntnisnahme	
Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien	13.07.2017	Kenntnisnahme	
Stadtrat	27.07.2017	Kenntnisnahme	

**Beratungsgegenstand**

**Jahresbericht 2016 - Pro Beschäftigung e.V.**

**Antrag:**

Der IFG-Verwaltungsrat wolle den Bericht zur Kenntnis nehmen

Norbert Forster  
Vorstand

## Sachvortrag:

Unter dem Dach des gemeinnützigen Vereins Pro Beschäftigung e.V. bündelt sich ein erfolgreiches und etabliertes Beratungs-, Coaching- und Seminarangebot für Menschen in der Region 10, die Hilfe benötigen, um ihren Platz in der Ausbildungs- und Arbeitswelt zu finden bzw. zu behaupten.

Auch im Jahr 2016 legte der Verein das Hauptaugenmerk auf die Beratung von Frauen, die in der Region Unterstützung bei Fragen rund um den Beruf sowie die Existenzgründung benötigen. Die Hauptanlaufstelle ist hierfür die „Servicestelle FRAUEN-BERUF-GRÜNDUNG“, die sich in den letzten Jahren bayernweit einen hervorragenden Ruf erarbeitet hat.

Neben den intensiven Einzelberatungen wurden 2016 in Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen der Servicestelle Neuauflagen der stark nachgefragten Seminarreihen

- SCHLAUFRAU – Arbeitsuchende Frauen finden neue Wege ins Erwerbsleben
  - Starten statt Warten – Erfolgseminare für pfiffige Frauen
- angeboten.

Mit sehr großem Erfolg wurde darüber hinaus die Coaching Arbeit im Rahmen des „Gründerpreises Ingolstadt“ fortgesetzt – drei durch „FRAUEN-BERUF-GRÜNDUNG“ betreute Gründerinnen wurden mit Gründerpreisen ausgezeichnet.

Satzungsgemäß hat sich Pro Beschäftigung auch für die Förderung von Jugendlichen sowie von Arbeitslosigkeit bedrohten Menschen engagiert und die „Beratungsstelle für Arbeitsuchende“, sowie die „Jugendsozialarbeit an den Berufsschulen I und II“ unterstützt.

Das Jahr 2016 hat jedoch auch einmal mehr gezeigt, wie stark der Verein von der Arbeit und dem Engagement der Projektmitarbeiter abhängig ist. Wir arbeiten mit Menschen zusammen, nicht mit Maschinen, die kurzfristig austauschbar bzw. reparabel sind. Durch eine schwere Krankheit fiel die Leiterin der Servicestelle „FRAUEN-BERUF-GRÜNDUNG“ für ein halbes Jahr aus. Trotz aller Bemühungen riss dieser Ausfall eine Lücke in die Beratungszahlen und zusätzlich geplante Aktivitäten von Pro Beschäftigung mussten in 2017 verschoben werden.

Daher sind wir doppelt dankbar, dass die Mitarbeiterin mittlerweile wieder gesund ist und der Verein nicht nur zur alten Stärke zurück finden kann sondern auch neue Projekte entwickelt werden können.